

Bericht über Bewerbungsverfahren WS06/07

Lokaler Numerus Clausus (einzige Fakultät in Deutschland)

**Aufnahmekapazität: 235 Diplom
44 Lehramt**

Zweistufiges Verfahren:

- 1. Vorauswahl nach Eignung (>90%) durch
Papierform (elektronische Bewerbung)**
- 2. Einladung zum Auswahlgespräch (1.5 Mal mehr Bewerber als
Plätze zu vergeben sind)**

De facto Ergebnis:

**Bewerbungen: 356 Diplom
43 Lehramt → alle sofort zugelassen**

Bewerbungsgespräche: 241 (viele Eingeladene kamen nicht)

Einschreibungen: 210 davon 23 Lehramt

Block 1 : Abiturnoten Gesamtnote:

	<i>1.HJ</i>	<i>2.HJ</i>	<i>3.HJ</i>	<i>4.HJ</i>
Mathematik	15	15	15	15
Naturw. Fach	15	15	15	15

Block 2 : Studiengangsspezifische Berufsausbildung

Belege

Gewerbliche Ausb. (Elektronik/Informatik/Mechanik)	2-1	0
Gewerbliche Ausb. (PTA oder ITA)	2-2	0
Semester Studium NW / Technik (Leist.Nachweis)	2-3	0

Block 3 : Vorbildung oder Tätigkeiten

Belege

Industriepraktikum/Praktikum an n.w.Techn. Inst.	3-1	0
Zertifikate Elektronik/Informatik	3-2	0
Buchpreise der Dtsch.Physikal. Gesellschaft	3-3	0
Teilnahme an Wettbewerben ("Jugend Forscht")	3-4	0
Preisträger in Wettbewerben ("Jugend Forscht")	3-5	0
Mitglied in naturwiss./technischer AG	3-6	0

Beweggründe für die Studienwahl, was interessiert, fasziniert an der Physik?

Aktuelle Aspekte der Physik: gibt es konkrete Fragen (aktuelle?) der Physik, die den Bewerber/in faszinieren. Ist erkennbar dass er/sie sich über den Pflichtunterricht hinaus informiert hat?

0-15

Warum Heidelberg? Weiß er/sie Bescheid über Fakultät, Physikstudium, Forschungsrichtungen?

0-10

Interesse an anderen Naturwissenschaften?

0-5

Interessen über die Physik hinaus, gesellschaftliches Engagement?

0-5

Gesprächsverhalten, Augenschlossenheit

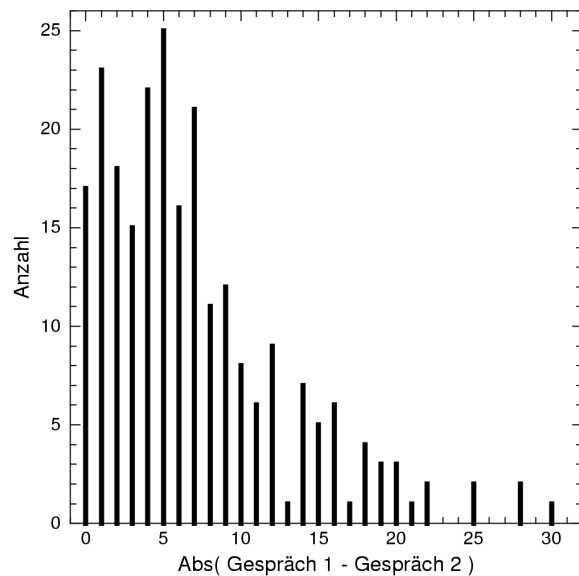
0-10

Verfahren: 2 Ranglisten

Rang1: fachliche Eignung nach Oberstufennoten und Zusatzqualifikationen

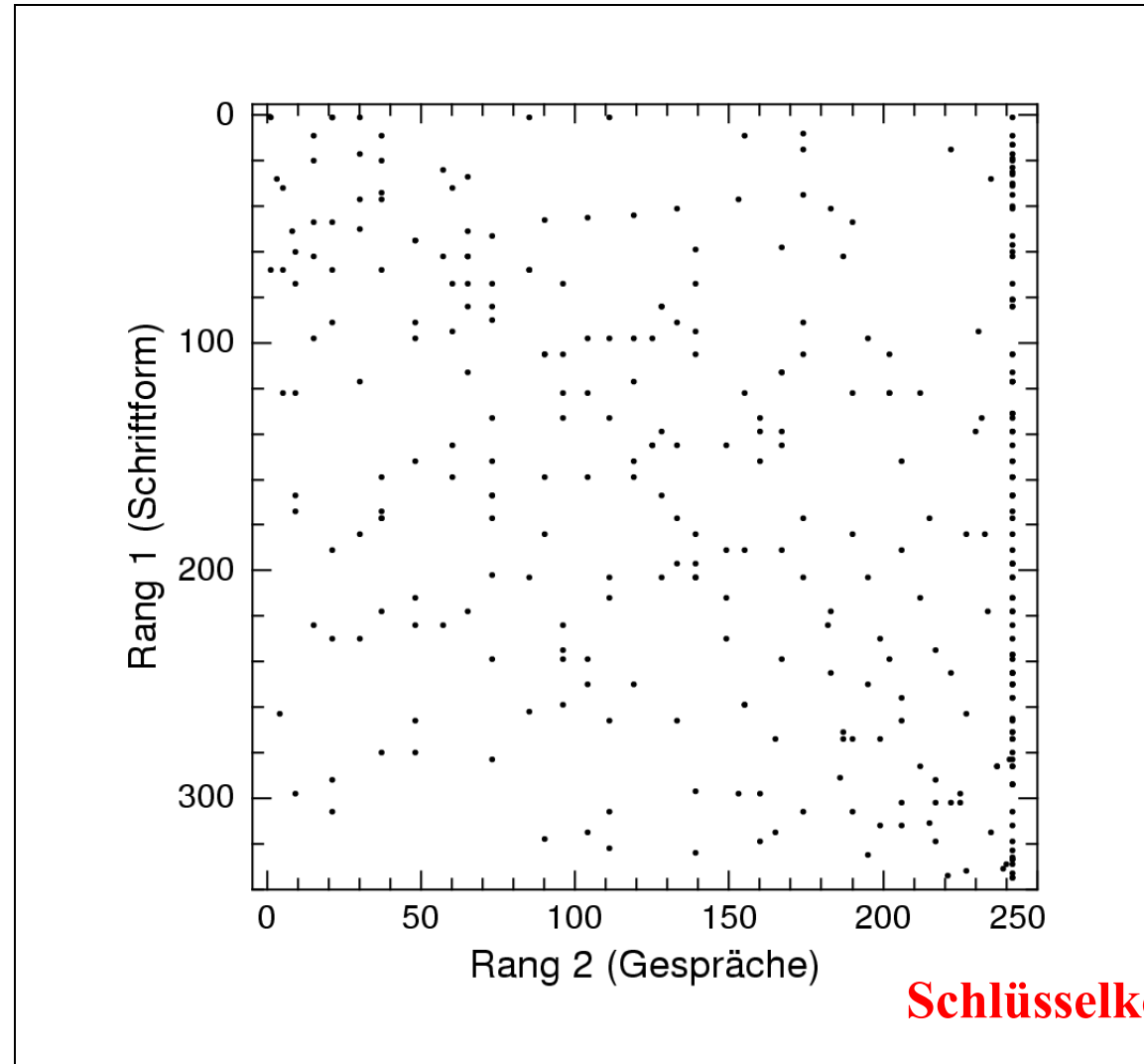
Rang2: Ergebnis des Bewerbungsgesprächs

→ mittlere Rangnote und daraus endgültige Rangliste, d.h. beide gehen gleichgewichtig ein



Zuverlässigkeit der Bewertungen in den
Bewerbungsgesprächen

Fachliche Eignung

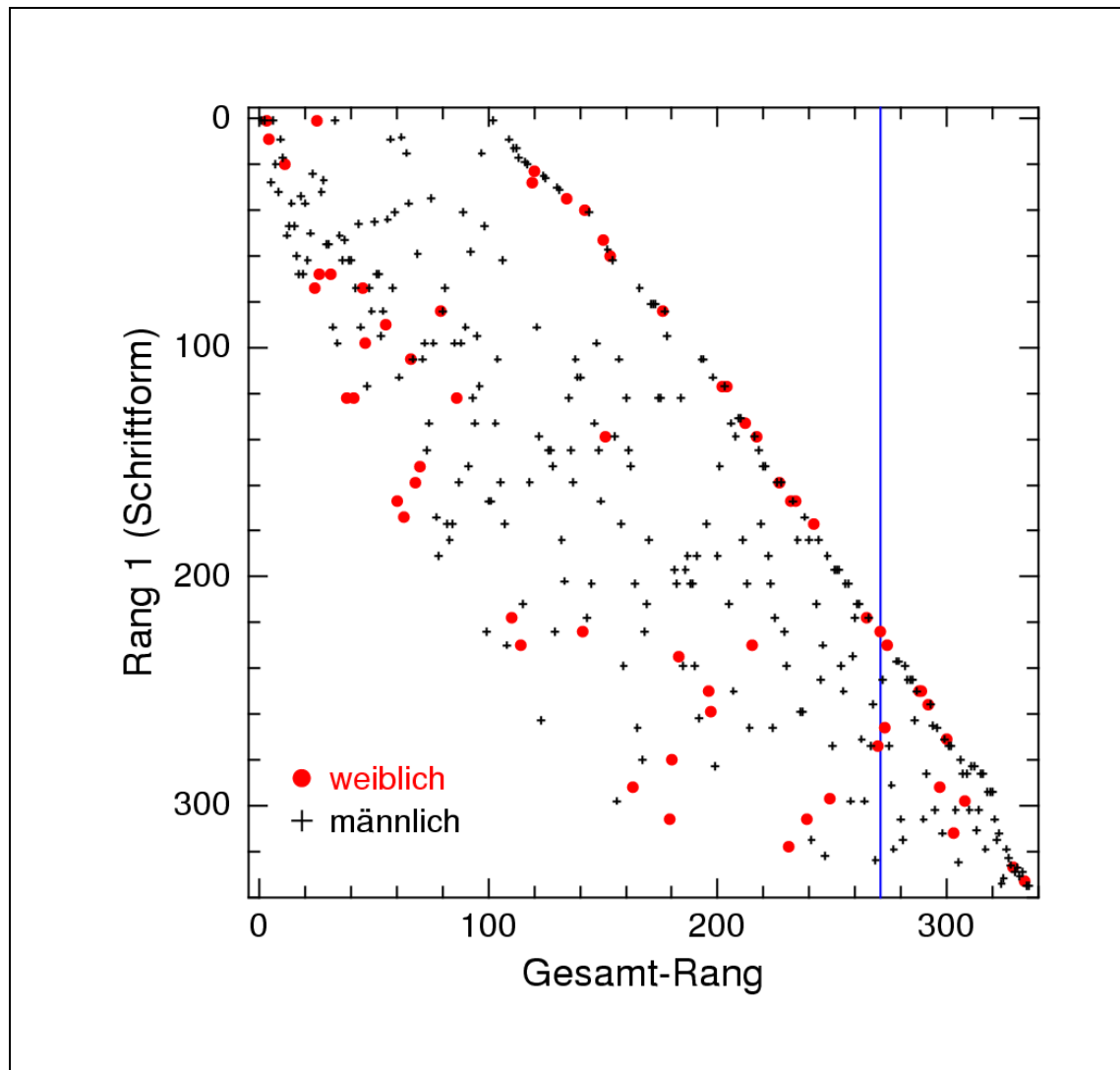


Beide Bewertungen sind weitgehend unabhängig voneinander

Die Gespräche geben neue Informationen

Schlüsselkompetenzen

**Frauen: 17% Bewerberinnen im Diplom
Einschreibungen:**



**Frauen schneiden in den
Gesprächen durchschnittlich
besser ab.**

Erste Schlussfolgerungen:

Geplant war das auch als Probelauf für den Bachelor!

- **Bewerbungsgespräche bringen neue und wichtige Informationen
Es ist nicht schwer zu bewerten**
- **Die Teilnehmer waren alle positiv gestimmt trotz des Aufwands—interessante Erfahrung**
- **Die Studenten fanden es überwiegend gut—Ihr kümmert euch wenigstens um uns..**
- **Leider waren es insgesamt zu wenige ernsthaft interessierte Bewerber
→ Ministerium könnte Neuauflage ablehnen.
Votum der Fakultät fehlt noch.**